

[1642 April 8.] "Zinstags"

A

NOTIZEN<sup>1</sup> [DES ZUGER STABFÜHRERS BEAT II. ZURLAUBEN ÜBER DIE  
SITZUNG DES STADTRATES VOM 8. APRIL 1642]

- "[1.] Osli **Gügler** clagt sich ab synem Bruoder [Hans Rudolf oder Wolfgang **Gügler**, alle von Buonas] das er Jm zuorede er habe Jn begärt den Hooff zuo stählen, hab Jn gwysen fur syn grichtsherren [von Buonas, Heinrich Ludwig von **Hertenstein**]. Actum 8. Aprilis 1642.
- [2.] Das Fürbringen H. [alt] Landtvogt [der Freien Aemter, Michael] **Schrybers** [von Schwyz] wegen des [Zuger-]Sees: mit Hegen und Nezen syendt die unserigen by Jnen [in Arth] obhen stäths. Leuffer [=Bote von Stadt und Amt Zug] **Hans** sagt mit Hegenen und schnüeren fahrend die unserigen uffhin.  
Aber sterkhen oder Jagen habe man auch brucht: doch ist es hie verbotten billich zuo Arth auch. Jtem clagend die Arther dass die unserigen auch ettwan mit Nezen obem Kiemen [=Chiemen] durchhin gefahren.  
Die Nezen syendt schädlicher als die garn.  
Undt fahrendt die unserigen mit den Nezen uffhin und Nachts. Auch mit Zünden. Kan durch ein Ruoff bedersits geschächen. Mit den Nezen allhie und mit den garn droben. [Alt Ober-]Vogt [von Gangolfswil?, Paul] **Stadli[n]**, von Zug] soll gen Arth den bscheidt bringen.
- [3.] [Jost] **Müller** [Fischer] von Pöschenroott am Sonntag zu den balchen zogen.
- [4.] Mit Hans **Groben** vahreder Haab zuo Steinhusen fragen.
- [5.] Einen Schmutzer oder Huotmacher von Baar abwysen. Jst dem Underweybel [der Stadt Zug, Jakob **Stocklin**] befolchen.
- [6.] Mynen g.h. [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug] bericht wegen der [Getreide-]Hodlern verandtwortung seindt ledig khent.
- [7.] Ein [Kirchen-]Ruoff [in Zug] thun wegen der Brunnen und brunnen vögt ernambsen.
- [8.] Gross [Ge-]Beth. Sambstags Nach Ostern [=26. April].
- [9.] Heinrich **Kauffmans** [von Cham] Fr. [Barbara **Zürcher**] begären.
- [10.] Kaamer Relation.
- [11.] Der Einiger [Wilhelm **Weber**, gen Güder, von Zug] soll fürthin die brunnen buossen Jnziehen.
- [12.] Nota. Der Nüw Zoler [an der Reuss, Oswald Heinrich **Wickart**] wider miner H. erkhandtnus und des [Stadt- und Amtsrat Hans Arnold] **Stokhli[n]s** recht Pott hat Jme den Hag und Holtz so doch syn eigen war hinwegwisen und fortgfüert.

- [13.] Ein [Rats?]diener ushingan und luogen wegen der Hanf Lenderen bim Siechenhuss [in Zug].
- [14.] **Riedmatters** Meytli<sup>2</sup> bscheid wegen der Reden von Zürich.
- [15.] Jtem den Jehnigen **Bochslers** Sohn des Schmidts oder Wagners.
- [16.] Nota. Der LW [=alt Landvogt im Rheintal und derzeitiger Zuger Stadt- und Amtsrat Wolfgang **Wickart**] uff der gassen uff mich die schand gworffen. Weyst der Underweybel [Stocklin] und [der] Hauptm. [Stadt- und Amtsrat Adam] **Bachman**.
- [17.] Nota was underweybel sagt das er von Roni **Frickart** [von Zug] gehört habe: das ettliche Hünenberger threuwet wellendt den Haag niderryssen Jm mätli. wöll druff sächen und denselbigen nambsen.
- [18.] Xander **Stokhli**[n, von Zug] abermalen Zemahnen mit dem khämi.
- [19.] Jmmerer [Jakob] **Stokhli**[n] will die 12 Müt [Kernen] zuohinthun gen Schwytz.
- [20.] Das Läckhuochenbachen schädlich.<sup>3</sup>
- [21.] Wacht vermehren und gwüsse wechter [in Zug] bestellen.
- [22.] Führgschauwer [von Zug] wider warnen.
- [23.] Den Stattschryber [Beat Konrad **Wickart**] fragen was gestalten das Nachtwesen verboten.
- [24.] Nota. Osli **Moos** [von Zug]: rever. Kuehetrekh gschruen vor minem Huss [=Weingartenhof in Zug] und oelhaffen. ... beschächen Frytags Znacht uff St. Marxen tag [=25. April] umb 9 Uhren eben mier zuo trutz. Habs selbs gsächen".

1) In BA ZG A 39.26.2 finden sich unter dem 8. April 1642 keine Angaben.  
 2) s. AH 86/47C Pt. 1  
 3) s. etwa AH 97/15P Pt. 3

---

AH 97, 76

## 25 B

1642 Januar 13.

A

NOTIZEN [DES ZUGER STABFÜHRERS BEAT II. ZURLAUBEN ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATES] VOM 13. JANUAR 1642

BA ZG A 39.26.2, fol. 17<sup>V</sup>-18

---

- "[1.] Peter **Knüsel** habe zum [Gasthof] Ochsen [in Zug] greedt, [Unter]vogt [von Risch, Werner] **Khleiman** habe den thurn [=Gefängnis in Zug] wol verdient mit sinem umb ein andern zlugen und Hendel zestifften.
- [2.] Osli **Gügler** [von Buonas] undt syn Fraw überwysen von Caspar **Stokhli**[n] [Schlosser in Zug].